

A 8 – 18780/06-10  
Stadtmuseum Graz GmbH,  
Abschluss eines Finanzierungsvertrages  
bis 31.12.2007

Graz, 18.01.2007  
Voranschlags-, Finanz- und  
Liegenschaftsausschuss:  
BerichterstellerIn:

.....

## **B e r i c h t a n d e n G e m e i n d e r a t**

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Graz hat in seiner Sitzung am 14.4.2005, GZen: A 8 – K 24/2005-1 und STMU 37/2005, den Gesellschaftsvertrag über die Errichtung einer Gesellschaft unter der Firma Stadtmuseum Graz GmbH., Alleingeschafter Stadt Graz, Stammkapital EUR 35.000,--, mit dem Erfordernis der erhöhten Stimmenmehrheit, genehmigt.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 16.02.2006, GZ A 8-K 24/2005-26, wurde der Finanzierungsvertrag, abgeschlossen zwischen der Gesellschafterin der Stadtmuseum Graz GmbH, Stadt Graz, und der Stadtmuseum Graz GmbH, Gesamtsumme EUR 1.280.000,00 abzüglich der Personalbezüge, Zeitraum 1 – 12/2006 von EUR 388.000,00, somit EUR 892.000,00, genehmigt.

Gemäß Punkt 5.2. der Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat der Stadtmuseum Graz GmbH ist die Zustimmung des Aufsichtsrates hinsichtlich des Jahresbudgets vorbehaltlich der Zustimmung der Generalversammlung einzuholen.

Das Budget 2007 wurde in der Aufsichtsratssitzung am 21.12.2006 vom Aufsichtsrat genehmigt. Der beiliegende Finanzierungsvertrag soll zur Sicherung der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2007 abgeschlossen werden und sieht im Punkt II. folgende Bestimmungen vor:

„Die Alleingeschafterin der Stadtmuseum Graz GmbH, die Stadt Graz, gewährt der Gesellschaft einen Gesellschafterzuschuss zur Abdeckung von Verlusten aus der Geschäftstätigkeit bis 31.12.2007 lt. dem von der Geschäftsführung erstellten Finanzierungsplan und vom Aufsichtsrat am 21.12.2006 genehmigten Jahresbudget 2007 in der Höhe von EUR 1.200.000,-- (in Worten: eine Millionzweihunderttausend), wobei folgende Ratenzahlungen zur Sicherung der Liquidität vereinbart werden:

- |                              |                |
|------------------------------|----------------|
| 1. Rate fällig am 05.02.2007 | EUR 255.000,-- |
| 2. Rate fällig am 16.04.2007 | EUR 224.000,-- |
| 3. Rate fällig am 15.07.2007 | EUR 170.000,-- |
| 4. Rate fällig am 15.12.2007 | EUR Rest       |

Die Stadtmuseum Graz GmbH verpflichtet sich, mit dem ihr vom Gesellschafter Stadt Graz zur Verfügung gestellten Gesellschafterzuschuss ausschließlich den im Zusammenhang mit der Realisierung der Zielsetzungen der Gesellschaft anfallenden Finanzmittelbedarf abzudecken und die Stadt Graz in die Lage zu versetzen, die Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit der Verwendung des Gesellschafterzuschusses zu überprüfen.“

Der Gesellschafterzuschuss soll in der Höhe von EUR 649.000,-- wie bereits erwähnt in 3 Raten ausbezahlt werden, die Restrate, fällig am 15.12.2007, soll nach Endabrechnung und Gegenverrechnung der Personalkosten und etwaiger sonstiger Gegenverrechnungspositionen festgesetzt und ausbezahlt werden.

Eine haushaltsplanmäßige Vorsorge findet sich auf der FiPos. 1.34000.755100 „Lfd. Transferzahlungen an Unternehmungen“ in der Höhe von EUR 1.200.000,-- (Anordnungsbefugnis A 8).

Im Sinne des vorstehenden Motivenberichtes stellt der Voranschlags-, Finanz- und Liegenschaftsausschuss den

### **A n t r a g ,**

der Gemeinderat wolle gemäß § 45 Abs 2 Zif 10 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl Nr 32/2005 beschließen:

Der Abschluss des einen integrierenden Bestandteil bildenden Finanzierungsvertrages, abzuschließen zwischen der Gesellschafterin der Stadtmuseum Graz GmbH, Stadt Graz, und der Stadtmuseum Graz GmbH, wird, genehmigt.

Für das Haushaltsjahr 2007 kann der unter der FiPos. 1.34000.755100 „Lfd. Transferzahlungen an Unternehmungen“ (Anordnungsbefugnis A 8) im Voranschlag eingesetzte Betrag in der Höhe von EUR 1.200.000,-- herangezogen werden.

Beilage:

Finanzierungsvertrag

Die BearbeiterIn:

Mag. Anneliese Lässer

Der Finanzreferent:

StR Mag. Dr. Wolfgang Riedler

Angenommen in der Sitzung des Voranschlags-, Finanz- und Liegenschaftsausschusses am .....

Der Vorsitzende:

Der Abteilungsvorstand:

Mag. Dr. Karl Kamper

Der Stadtsenatsreferent  
für Kultur und Wissenschaft:

StR Werner Miedl

Die Schriftführerin:

**Der Antrag wurde in der heutigen**  öffentl.  nicht öffentl. **Gemeinderatssitzung**

bei Anwesenheit von ..... GemeinderätInnen

einstimmig  mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen) **angenommen.**

Beschlussdetails siehe Beiblatt

Graz, am

Der / Die SchriftführerIn:

<b>Der A 8 / 3, mit dem Ersuchen um Vormerkung :</b>		
Mag. Abt.	Graz am	Der / Für den Abteilungsvorstand:
A 8 / 3, eingelangt als fremdes Einsichtsstück unter Zl. FE	am	<b>Der Mag. Abt.</b> <input type="checkbox"/> Ausschussbeschluss vom ..... <input type="checkbox"/> Stadtsenatsbeschluss vom ..... <input type="checkbox"/> Gemeinderatsbeschluss vom .....
A 8 / 3, Graz am	Der / Die BearbeiterIn:	<b>wurde vorgemerkt.</b>

**Mag. Abt.****Rückgelangt am:**

## Finanzierungsvertrag

**abgeschlossen zwischen der Gesellschafterin der  
Stadtmuseum Graz GmbH, Stadt Graz,**

**und der**

**Stadtmuseum Graz GmbH**

### I.

Zur Sicherung der Geschäftstätigkeit der Stadtmuseum Graz GmbH wird folgender Vertrag geschlossen:

### II.

1.)

Die Alleingesellschafterin der Stadtmuseum Graz GmbH, die Stadt Graz, gewährt der Gesellschaft einen Gesellschafterzuschuss zur Abdeckung von Verlusten aus der Geschäftstätigkeit bis 31.12.2007 lt. dem von der Geschäftsführung erstellten Finanzierungsplan und vom Aufsichtsrat am 21.12.2006 genehmigten Jahresbudget 2007 in der Höhe von EUR 1.200.000,-- (in Worten: eine Millionzweihunderttausend), wobei folgende Ratenzahlungen zur Sicherung der Liquidität vereinbart werden:

1. Rate fällig am 05.02.2007	EUR 255.000,--
2. Rate fällig am 16.04.2007	EUR 224.000,--
3. Rate fällig am 15.07.2007	EUR 170.000,--
4. Rate fällig am 15.12.2007	EUR Rest

Die Restrate, fällig am 15.12.2007, soll nach Endabrechnung und Gegenverrechnung der Personalkosten und etwaiger sonstiger Gegenverrechnungspositionen festgesetzt und ausbezahlt werden.

2.)

Die Stadtmuseum Graz GmbH verpflichtet sich, mit dem ihr vom Gesellschafter Stadt Graz zur Verfügung gestellten Gesellschafterzuschuss ausschließlich den im Zusammenhang mit der Realisierung der Zielsetzungen der Gesellschaft anfallenden Finanzmittelbedarf abzudecken und die Stadt Graz in die Lage zu versetzen, die Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit der Verwendung des Gesellschafterzuschusses zu überprüfen.

Graz, am.....

Stadtmuseum Graz GmbH

Stadt Graz  
Der Bürgermeister

Gemeinderat

Gemeinderat

Geschäftsführer

**Zusatzantrag**

zu A 8 – 18780/06-10 (TO 2. des Nachtrages)  
eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom 18.2.2007  
von Klubobfrau Sigi Binder

*Betrifft: Stadtmuseum – Diskussion im Kulturausschuss*

Der Gemeinderat möge beschließen,

der Direktor des Stadtmuseums wird ersucht, die finanzwirksamen Vorhaben des Stadtmuseums für die Jahre 2007 und 2008 dem kommenden Kulturausschuss zu präsentieren und zur Diskussion vorzulegen.